
FDP Neukirchen

FDP SCHWALM-EDER KÜRT LANDTAGSKANDIDATEN: EINSTIMMIGES VOTUM FÜR WIEBKE REICH UND NILS WEIGAND

27.02.2013

Im Wahlkreis 7 (Schwalm-Eder-Nord), der in den vergangenen Jahrzehnten durch Dieter Posch, Staatsminister a.D., vertreten wurde, trat nun der 36jährige Melsunger Nils Weigand an. In seiner Vorstellungsrede erklärte der FDP-Kreisvorsitzende, wie wichtig es für die Region sei, dass weiterhin in Straßen und Verkehrt investiert werde.

„Infrastrukturpolitik ist Wirtschaftspolitik“, so Weigand, „die erfolgreiche Arbeit des Nordhessen-Ministers Posch muss von uns weitergeführt werden“. Die FDP werde sich dafür einsetzen, dass die Politik die Rahmenbedingungen setze, damit Unternehmen Arbeitsplätze in der Region anbieten können und wollen. Nur so könne man gegen den demographischen Wandel ankämpfen. Der Melsunger Rechtsanwalt Weigand wurde von den anwesenden FDP-Mitgliedern einstimmig gewählt. Als sein Ersatzkandidat unterstützt ihn Ralf-Urs Giesen aus Malsfeld.

Im Wahlkreis 8 (Schwalm-Eder-Süd) schlug der Kreisvorstand der Liberalen die Neukirchnerin Wiebke Reich vor, die bereits in den vergangenen Wahlkämpfen gute Ergebnisse für die FDP erzielen konnte. Die 31jährige Politikwissenschaftlerin erklärte in ihrer engagierten Vorstellungsrede, sie setze sich für eine Politik ein, die dem Bürger so viel wie möglich Freiheit verschaffe. Als Liberale fordere sie möglichst viel Eigenverantwortung und möglichst wenig Bevormundung durch den Staat. Dafür kämpfe sie auch als Vorsitzende der FDP-Kreistagsfraktion und im Stadtparlament in Neukirchen. Reich wurde bereits im vergangenen Jahr von den Jungen Liberalen Hessen zu ihrer Spitzenkandidatin zur Landtagswahl gewählt. Außerdem möchte sie auf dem Parteitag der FDP Nord/Osthessen auf Platz 2 kandidieren, damit sie dann auf einem aussichtsreichen einstelligen Listenplatz auf dem Landesparteitag der hessischen FDP

antreten kann. Ihr sei es außerordentlich wichtig, dass man jungen Menschen eine Perspektive aufzeigen könne für eine Zukunft hier in der Region. „Nordhessen und der Schwalm-Eder-Kreis brauchen liberale Stimmen in Wiesbaden und in Berlin!“ so Reich. Auch sie wurde einstimmig gewählt.

Als Ersatzkandidat steht ihr der Kreisvorsitzende der Jungen Liberalen Söhnke Salzmann zur Seite.

Nils Weigand und Wiebke Reich erklärten am Ende der Versammlung, sie werden zusammen mit dem Bundestagskandidaten Dennis Majewski einen engagierten Wahlkampf führen und „liberale Aufklärungsarbeit“ leisten, damit die FDP im September sowohl bei der Landtags- als auch bei der Bundestagswahl erfolgreich abschneide.